



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/2021/773	
- öffentlich -	Datum: 10.02.2021	
Fachdienst Kinder, Jugend, Sport	Ansprechpartner/in: Voerste, Thomas	
	Bearbeiter/in: Mönke, Christina	
Bedarfsabfrage zur Kindertagesbetreuung beim Personal der Kreisverwaltung und der Inland-Klinik		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
24.02.2021	Jugendhilfeausschuss	Kenntnisnahme

Sachverhalt:

Der Projektplan zum weiteren Vorgehen bei der Bedarfsabfrage zur Kinderbetreuung wird dem Jugendhilfeausschuss zur Kenntnis gegeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:



Operative Zielplanung auf Grundlage eines strategischen Ziels - Projektplan

Strategisches Ziel	Der Betreuungsbedarf für Kinder von Mitarbeitenden der Kreisverwaltung sowie der Imland Klinik ist bekannt, bedarfsgerechte Lösungen sind erarbeitet.
Operatives Ziel	<ul style="list-style-type: none">- Der Bedarf an Kindertagesbetreuung unter den Mitarbeitenden des Kreises und der Imland ist ermittelt.- Konzepte für die Deckung eines etwaigen Bedarfes sind erstellt.- Die Voraussetzungen für eine Umsetzung im 2022 liegen bei der Feststellung von Bedarfen vor.
Begründung: Weshalb wird das operative Ziel verfolgt?	<p>Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 23.11.2020:</p> <p>Der Jugendhilfeausschuss regt an, eine Bedarfsabfrage zur Kinderbetreuung beim Personal der Kreisverwaltung vorzunehmen. Die Verwaltung wird gebeten, diese Abfrage für die Betreuung von Kleinkindern im Alter von 1 - 6 Jahren vorzunehmen. Daneben hält der Jugendhilfeausschuss es für sinnvoll, diese Bedarfsabfrage auch von der kreiseigenen imland Klinik zu erbitten. Es gilt vor allem, den Bedarf während der jeweiligen Arbeitszeit zu erfragen. Beim Personal der imland Klinik sollten dann die Bedarfe für den Schichtbetrieb, als auch Wochenend- und Feiertagsdienste ermittelt werden.</p> <p>Die Auswertung der jeweiligen Bedarfsabfragen soll der Politik Aufschluss über mögliche Bedarfe der Kinderbetreuung geben, um über die Einrichtung einer eigenen KiTa entscheiden zu können.</p>
Konkreter Zielwert laut strategischer Planung	<p>Alle 859 Mitarbeitenden der Kreisverwaltung (inkl. Jobcenter, Kosoz etc.) sowie der 2350 Mitarbeitenden der Imland Klinik wurden zu ihren Betreuungsbedarfen befragt.</p> <p>Der Betreuungsbedarf liegt in konkreten Angaben zum Betreuungsumfang und den individuell notwendigen Betreuungszeiten vor.</p>

Aufgabe und Ziel	Maßnahme, Meilenstein	Zeitplan	Stand der Umsetzung
Festlegung der der zu befragenden Mitarbeitenden und Einvernehmen der Verantwortlichen.	Rücksprache mit Klinik, Personalverantwortung (FBL 1) der Kreisverwaltung und dem Personalrat	31.12.2020	Zustimmungen liegen vor.
<p>Vorbereitung der Bedarfsabfrage. Analyse von Bedarfsabfragen der Kommunen, Bewertung und Abstimmung im Fachdienst 3.1.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Altersstruktur der Kinder (Zielgruppe 1 – 6 Jahre) - Betreuungsbedarf erheben <ul style="list-style-type: none"> o Betreuungsumfang o Betreuungszeiten (inkl. Nacht und Wochenende) o Pädagogische Ausrichtung o Zusätzliche Bedarfe (Verpflegung, Anreise) - Rückwirkende Einschätzung: „Wie hätte eine bedarfsgerechte Betreuung Ihre berufliche Entwicklung verändert“? - Bevorzugung einer wohnortnahen Betreuung? 	Recherche von Instrumenten, Fachliche Bewertung, Kompetenz der Gemeinden nutzen	16.02.2021	Instrumente liegen vor. Die AG Kita-Finanzierung wird am 16.02.21 zu den Erfahrungen von Bedarfsabfragen vor Ort befragt. Hinweise werden in den Fragebogen aufgenommen.
Vorstellung des Projektplanes und der Vorgehensweise im Jugendhilfeausschuss.	Mitteilungsvorlage	24.02.2021	Projektplan ist erstellt.
<p>Durchführung der Abfrage bei den Mitarbeitenden der</p> <p>a) Kreisverwaltung und b) Imlandklinik.</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Verteilung über E-Mail durch den FD 3.1 b) Verteilung über die Personalentwicklung der Imland-Klinik <p>Ein einheitliches Begleitschreiben für die Gesamtbefragung ist erstellt und wird in beiden Organisationen genutzt.</p>	Bedarfsabfrage und Anschreiben sind entwickelt und wurden versandt.	15.03. – 31.03.2021	
<p>Auswertung und Bewertung der gemeldeten Betreuungsbedarfe.</p> <p>Entwicklung von Ideen für bedarfsgerechte Lösungen.</p> <p>Entwicklung von 3 Varianten zur Bedarfsdeckung, inkl. finanzieller Bewertung. Abstimmung mit der Klinikleitung und Projektleitung der Imland-Klinik sowie der FBL 1 und dem Personalrat der Kreisverwaltung.</p>	Auswertung und Bewertung der Fragebögen.	April 2021	

Vorstellung erster Ergebnisse im Jugendhilfeausschuss. Politische Erörterung von Perspektiven. Auftrag für eine Konzeptionierung der ausgewählten Priorität.	Bericht und Beschluss	19.05.2021	
--	-----------------------	------------	--